

Arbeitsgemeinschaft für organische Petrologie
- Der Geschäftsführer –

Niederschrift über die 72. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für organische Petrologie in Tübingen am 24. und 25. Juni 2005.

Anwesend waren:

Alisch, Althoff, Herd, Hiltmann, Ligouis, Mählmann, Meusel, Niemz, Nuske, Proberz, Schiegl, Vieth, Volkmann

Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr, Sammlung im Institut für Geowissenschaften.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
2. Begrüßung durch Herrn Prof. Kucera (Tübingen)
3. Erinnerung an Dr. Martin Rinhardt
4. Dr. Solveig Schiegl (Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Schloß Hohentübingen), Dr. B. Ligouis (LAOP, Tübingen) Platz der Organischen Petrologie in der Geoarchäologie an Beispielen von Feuerstellen- und Höhlensediment-Untersuchungen.
5. Herr Althaus (A.S. und Co. GmbH)
6. Aktuelle Lösung für die Spektroskopie von Maceralen
7. Pause
8. Verschiedenes
 1. Herr Hiltmann über die ICCP-Tagung in Budapest (September 2004)
 2. Ankündigung von Konferenzen (Pittsburgh coal, Okinawa, Bordeaux...)
 3. nächste Tagungsorte: Erdölmuseum Wietze, Darmstadt

Dr. M. Maisch (Institut für Geowissenschaften, Arbeitsbereich Wirbeltierpaläontologie, Universität Tübingen)

Führung durch die Schausammlung des Institut für Geowissenschaften, Sigwartstraße 10

Kahnfahrt auf dem Neckar

19.06.2004 Exkursion von 9:15 bis ca. 20:00 Uhr:

Teilnehmer:

Alisch, Althoff, Herd, Hiltmann, Ligouis, Mählmann, Meusel, Niemz, Nuske, Proberz, Schiegl, Volkmann

Exkursion in Trias und Unteren Jura (Lias) in der Umgebung von Tübingen

1. Trias-Geologie: Führung von Prof. T. Aigner (Institut für Geowissenschaften, Arbeitsbereich Sedimentgeologie, Universität Tübingen): Schwerpunkt ist die „Lettenkohle“ (Lettenkeuper)
2. Das Untere Sinemurium (Lias α_3): „Schneckenpflaster“ im Arietitenkalk, Bachsohle der Steinlach in Offerdingen
3. Das Pliensbachium (Lias γ , Lias δ): Profil an der B27, Bisingen
4. Das Unter-Toarcium (Lias δ , Lias ϵ): Profil am Prallhang der Eyach in Frommern
5. Das Unter-Toarcium (Lias ϵ): Der Posidonienschiefer; Ölschiefer-Steinbruch der Firma Rohrbach Zement GmbH

Aufschlusspunkte 2 bis 5: Führung durch Dr. M. Maisch (Institut für Geowissenschaften, Arbeitsbereich Wirbeltierpaläontologie, Universität Tübingen) und Dr. B. Ligouis (LAOP, Tübingen)

Exkursionführer wurde den Teilnehmern ausgehändigt. Bei Interesse bitte an B. Ligouis wenden.